

**Füge hier bitte die Beschreibung eurer Projektidee bzw. eures Konzeptes ein: \***

*Welches Produkt verkauft ihr? Produziert ihr selbst? Wo kauft ihr eure Waren/Rohstoffe ein? Wo und wie verkauft ihr das Produkt? Die Beschreibung sollte mindestens 3.000, maximal jedoch 8.000 Zeichen umfassen. Bitte gehe auch darauf ein, was euch zu der Idee inspiriert hat und wie sie umzusetzen ist.*

Die Projektidee besteht darin, einen Energiespar-Preise in Isny auszuloben. Kern der Aktion wird jedoch nicht eine reine Aulobung des Gewinns sein, sondern vielmehr ist es die dadurch zu erreichende Sensibilisierung und Miteinbeziehung der Bevölkerung, die den Kern der Aktion bilden wird. Somit wird es das Ziel des Energiespar-Preises sein, eine Motivation und Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung zu erreichen \* .

Mit verschiedenen Akteuren soll eine stark vernetzende Struktur aufgebaut werden, bei der die Einbeziehung von Schülern im Mittelpunkt stehen wird. Gewinner werden diejenigen sein, die innerhalb eines Jahres am meisten Energie gespart haben. Dazu ist es Ziel des Projekts, die Bevölkerung zum Energiesparen anzuleiten und sie somit ebenfalls zu einem Teil des Projekts werden zu lassen. Damit ist es erklärtes Ziel, eine breite Bevölkerung weit über die Schüler hinaus zu erreichen, was durch die Arbeit der Schüler geschehen soll. Diese werden Dreh- und Angelpunkt der Aktion sein.

Konkret werden die Schüler eine Ausbildung durchlaufen und anschließend einen entgeltlichen Dienstleistungsservice für Energieberatung anbieten. Anstelle von Handelswaren werden somit Beratungsdienstleistungen verkauft. Dabei kann sich die Aktion auf die bisher sehr positiven Erfahrungen des Projekts „Isny mach Megawatt“ berufen, dem ein ähnliches, wenngleich weniger umfangreiches Konzept zugrunde lag.

Im Zuge der vorgesehenen Beratungstätigkeit wird bei den Schülern ein Verantwortungsgefühl aufgebaut werden. Dieses soll vor durch eine breitgefächerte fachliche Qualifikation gestärkt bzw. geschaffen werden. In einer schulübergreifenden Schülergruppe werden Kriterien für die Ausbildung ausgearbeitet werden. Anschließend werden die Schüler von Profis zum Energiespar-Manager ausgebildet, wodurch sie befähigt werden, Bürger in Fragen zu Energiethemen zu beraten.

Unter den Schülern soll eine Plattform des Austauschs geschaffen werden, die auf einer Vernetzung der Schulen und der schulübergreifende Schülergruppen beruhen wird. Somit ist das Projekt schulübergreifend, berufsanziehend und sensibilisierend für Umwelt- und Energiethemen.

Im Gegensatz zu vielen anderen Projekten werden die Teilnehmer der Isnyer Aktion nicht im schulischen Kontext verbleiben, sondern gezielt und breite an Öffentlichkeit und Gemeinde angebunden werden. Das Projekt und die Teilnehmer werden eine starke Präsenz haben. Damit geschieht die Umsetzung der Aktion in der Realität und hat keinerlei Ähnlichkeit mit dem Planspielcharakter vieler vergleichbarer Aktionen. Die zum Energiespar-Manager ausgebildeten älteren Schüler werden echte Erfahrungen mit Öffentlichkeitsarbeit und Messepräsenz haben und erfahren, dass ihr energiepolitisches Handeln Auswirkungen auf die Realität hat. Sie werden durch die Aktion in Kontakt mit Gesellschaft und Betrieben treten und müssen lernen, sich selbst zu präsentieren und werden Verantwortungsgefühl entwickeln. Neben einer sehr großen Motivation ergeben sich dadurch Möglichkeiten der Berufsanbahnung. Auch jüngere Schüler der Grundschule können beispielsweise als „Energiesparer“ mit eingebunden werden.

In der Projektgruppe sollen rund 60 Schüler aus Werkreal-, Realschule und Gymnasium zusammenkommen, von denen rund 20 bereits in der Vorbereitungsphase involviert sein sollen. Die weitere Arbeit wird in kleineren, steuerbaren Gruppen geschehen, die sich

beispielsweise über Facebook kommunizieren könnten. Viermal im Jahr soll es gemeinsame Treffen zum Erfahrungsaustausch und zur Motivation geben. Gemeinsame Exkursionen sind ebenfalls denkbar.

**Wie stellt ihr die Laufzeit eures Projekts bis Ende 2014 sicher?: \***

*Maximal 1.500 Zeichen. Bitte gehe dabei auch auf die Finanzplanung ein.*

Schon heute kann sich das Projekt der Unterstützung durch alle Isnyer Schulen sicher sein. Von jeder Schule wird es bei dem Projekt einen betreuenden Lehrer geben, der die schulübergreifende Projektgruppe mit betreut. Zudem ist es denkbar, dass die Ausarbeitung und Koordination des Projekts im Rahmen einer Bachelor-Arbeit geschehen könnte. Bei der Koordination und Dokumentation der Projektgruppe ist es möglich, sich auf bereits bestehende Strukturen im Energiepolitischen Sektor zu stützen. Seit Jahren etablierte EnergieAG, Interesse der Stadt als Energiestadt (Energie-Konzept)

**Beschreibe mit wenigen Worten, wo und warum ihr den Bezug zur Nachhaltigkeit seht:\***

*Maximal 1.500 Zeichen.*

Das gesamte Projekt ist von der Idee bis zur Umsetzung auf den Pfeilern der energiepolitischen Arbeit gegründet. Mit der Ausbildung von Schülern und der Sensibilisierung und Miteinbeziehung der Bevölkerung kann es sich auf die größtmögliche Nachhaltigkeit berufen: einen nachhaltigen Veränderungsprozess in der Gesellschaft hervorzurufen. Dieser Umdenkprozess wird grundlegend sein, um einen Wandel in der energiepolitischen Landschaft hervorzurufen und tatsächliche Änderungsprozesse in Gang zu setzen. Aufgefächert: gesellschaftl./ Schüler selbst.

**Finanzierungsbedarf:**

- |  |           |
|--|-----------|
| • Werbungskosten (Flyer, Plakate, Zeitungsannoncen, Giveaways)                   | -2000,- € |
| • Portokosten  | -100,- €  |
| • Drucksachen  | -200,- €  |
| • Messeauftritt  | -1000,- € |
| • Aufwandentschädigung für Referenten  | -500,- €  |
| • Beraterausstattung (Laptops, Informationsmappe/Portfolio, Anschauungsmaterial) | -2500,- € |
| • 100 Beratungen pro Jahr  | 3000,- €  |

---

3300,- €